

HALLO

**UNABHÄNGIG
ÜBERPARTEILICH**

NACHBAR

Lokale Wochenzeitung
für Parchim, Plau, Goldberg,
Lübz, Krakow am See, Crivitz,
Ludwigslust, Grabow, Lübben,
Neustadt-Glewe, Dömitz,
Dannenberg und Hitzacker

Verteilte
Auflage
71.600

Tel. (0 38 71) 68 68-0 • Fax: (0 38 71) 68 68 99

3. Elbekirchentag in Hitzacker

Plattform für Information, Austausch und Diskussion



Zum 1. Elbekirchentag 2008 wurde dieses aus Treibholz gestaltete Kreuz aufgestellt. *Foto:ck*

Hitzacker (ck). Wie es schon der Name sagt, steht auf dem 3. Elbekirchentag, der am kommenden Samstag und Sonntag (12. und 13. Juni) stattfindet, die Elbe im Mittelpunkt des Geschehens. Unter dem Motto „Zukunftsbilder der Elbe“, soll der Elbekirchentag eine Plattform für Information, Austausch und Diskussion bieten und damit ein Beitrag zur protestantischer Diskussionskultur sein.

Dazu hat der Hitzackeraner Bürgermeister Dr. Karl-Heinz Jastram gemeinsam mit Pastor Jens Rohlfing, Elbanrainer von der Quelle in Tschechien bis zur Mündung bei Cuxhaven eingeladen. „Wir wollen dafür sorgen, dass unterschiedliche Auffassungen respektiert werden. Vielleicht muss man Verschiedenheiten aushalten - vielleicht werden

aber auch eingefahrene Gleise aufgebrochen...“, so der Lüchow-Dannemberger Superintendent Stephan Wichert-von Holten. Die unterschiedlichen Positionen der eingeladenen Experten unterstreichen dieses Konzept. Das Bundesverkehrsministerium ist mit Staatssekretär Enak Ferlemann, der eine forcierte Fortsetzung der Baumaßnahmen an der Elbe fordert, genauso vertreten, wie die Umweltverbände - repräsentiert durch Prof. Dr. Hubert Weiger, dem mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichneten BUND Vorsitzenden.

Die Wissenschaft vertritt Prof. Dr. Manfred Stock vom Potsdamer Klimafolgenforschungsinstitut, der über die aktuellen Wasserstandsprognosen

für die Elbe berichten wird. Es

werden aber auch die verschiedenen kirchlichen Resolutionen zum Erhalt der Flusslandschaft Elbetal vorgestellt. Seit Jahren fordert die Landessynode ein Moratorium zum Elbeausbau.

Den Besuchern des 3. Elbekirchentages erwartet zum Thema „Elbe“ an beiden Tagen ein vielfältiges Programm mit Spiel und Spaß, Informationen, Andachten, Begegnungen und Gesprächen. Auf einem „Markt der Möglichkeiten“, rund um die Kirche und entlang der neuen Elbpromenade, stellen sich verschiedene Gruppen mit ihrem Engagement für die Elbe vor.

Das Programm:

Samstag, 12. Juni:

Markt der Möglichkeiten auf der Promenade

12 Uhr - Elbekinderspiel auf der Schweineweide

13 Uhr - Elbexkursion mit MS Wels

15 Uhr - Großes Begegnungskonzert der Elbekinder und Rolf Zuckowski

Sonntag, 13. Juni:

9.45 Uhr - Kreisposaunenfest auf dem Weinberg

10.30 Uhr - Gottesdienst mit dem Landessuperintendenten Hans-Herrmann Jantzen

11.30 Uhr - Kulinarische und geistliche Mittagsangebote auf den Weinberg-Terrassen, der Stadtinsel und rund um die Kirche

Ab 13 Uhr - Zukunftsimpulse Diskussion in der Kirche - Musikalische Umrahmung - Kinderprogramm - Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr - Schlussandacht in der St. Johannis-Kirche